

Systemische Pädagogik mit dem 360°-Blick

Menschsein ganzheitlich begreifen und mit den Kindern erfahren Systemisches Denken und Handeln in Krippe, Kita, Hort und HPT

Ein- oder zweitägig – auch als teaminterne Fortbildung gut geeignet

Der systemische Ansatz beschreibt es in aller Deutlichkeit und Klarheit: Wir Menschen sind hochkomplexe, sich selbst organisierende, eigensinnige, freie, nicht zuverlässig steuerbare, sich in stetiger Veränderung befindliche Systeme. Gleichzeitig sind wir eingebunden in größere, hochkomplexe Systeme (unser Lebensumfeld, Beziehungen zu anderen Menschen, Natur, unser Arbeitsplatz, ...).

Die moderne Bildungsforschung, Lernpsychologie und die Neurowissenschaften bestätigen diese Komplexität des Menschseins auf allen Ebenen und beschreiben kindliches Lernen als **ko-konstruktiven Prozess**, bei dem Kinder und Erwachsene miteinander bedeutungsvolle Erfahrungen machen und diesen Erfahrungen einen subjektiven Sinn und Wert zuschreiben
➔ Wir konstruieren miteinander die soziale Wirklichkeit, die wir erleben, und unser Bild von uns selbst und von anderen. All diese Zusammenhänge werden in der Systemischen Pädagogik aufgegriffen und zu einem sinnvollen, kindgerechten pädagogischen Handeln zusammengeführt.

Die Zielkompetenzen im Überblick:

- Die Teilnehmer*innen vertiefen ihr Fachwissen über den Systemischen Ansatz und die daraus resultierenden Schlussfolgerungen für die Frühpädagogik
- Die Teilnehmer*innen wenden das Systemische Menschenbild auf sich selbst, ihre Teamkolleg*innen, die Kinder und die Eltern an
- Die Teilnehmer*innen erweitern ihre pädagogischen Handlungskompetenzen
- Die Teilnehmer*innen üben praktische Methoden
- Die Teilnehmer*innen lernen den **360°-Blick (nach Schmitz)** kennen, der alle für die kindliche Entwicklung wichtigen Aspekte in einem ganzheitlichen Blick aufgreift

Hermann Hesse:

Der Mensch ist nichts Festes, Gewordenes und Fertiges, nichts Einmaliges und Eindeutiges, sondern etwas Werdendes, ein Versuch, eine Ahnung und Zukunft, Wurf und Sehnsucht der Natur nach neuen Formen und Möglichkeiten.

Passendes Zitat zum systemischen Menschenbild

